



BERGWANDERWOCHE RUND UM OBERSTDORF - HIKE & E-BIKE

Die schönsten alpinen Bergwanderungen - mit dem E-Bike kombiniert - individuell übernachten

Erleichtern Sie sich mit uns die häufig langen Zufahrten in die autofreien Täler von Oberstdorf und dem Oberallgäu durch ein E-Bike. Abseits des Trubels können Sie dadurch entspannt und nachhaltig zu besonderen Bergwanderungen starten. Nur die kurzweilige Anfahrt mit dem E-Bike ermöglicht es uns, diese einzigartigen Berglandschaften im bayerischen Oberallgäu als Tagestour zu erkunden.

Am Morgen starten Sie mit Gleichgesinnten auf Tour - der Abend gehört Ihnen allein! Sie möchten untertags mit einer Gruppe in den geliebten Bergen sein, Ihre Übernachtung aber selbst organisieren? Dann sind Sie bei dieser Tourenwoche genau richtig!

Haben Sie schon einmal am Eisee mit seinem kristallklaren Wasser Ihre Seele baumeln lassen? Den legendären Rundblick vom Piesenkopf aus genossen? Oder den Besler über das ursprünglich erhaltene Lochbachtal bestiegen? Mit einem E-Bike kein Problem!

Umweltfreundlich und fast mühelos erreichen wir mit unseren E-Mountainbikes die abgelegensten Startpunkte in den autofreien Tälern von Oberstdorf. Wir bieten diese Tourenwoche als ideale Verbindung von Radfahren und Bergwandern an.

Gerne empfehlen wir Ihnen einen örtlichen E-Bike Verleih und eine Übernachtungsmöglichkeit. Oberstdorf bietet alles - gemütliche Gasthäuser, komfortable Ferienwohnungen, gehobene Hotels oder praktische Campingplätze häufig auch mit E-Bike-Verleih.

Die Tagesziele werden je nach Wetter und den Verhältnissen ausgesucht und können vom geplanten Programm abweichen.

Konditionelle Voraussetzungen:

Mittel: Bis zu 1200 HM im Auf- und Abstieg bzw. Auf- und Abfahrten **oder** Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Geh- und Fahrzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen:

Mittel: Schwindelfreiheit, [Trittsicherheit](#) und Bergerfahrung sind erforderlich. Sicheres Fahren mit dem E-Mountainbike auf Rad- und Forstwegen. Teilweise sind die Wege unbefestigt und erfordern sichere Brems- und Fahrtechnik.

Reisedauer	5 Tage
Kategorie	Komforttouren
Teilnehmer	6 bis 12 Personen
Tourstart	10.00 Uhr OASE Büro, Bahnhofplatz 5, 87561 Oberstdorf (direkt am Gleis 1)
Sonstiges	E-Bike-Verleih: Rebike Zweirad-Center Hasselberger NTC Oberstdorf Unser Tipp: Sie benötigen für die Woche ein E-Mountainbike, geeignet für unbefestigte Wege. Das Fahrrad muss voll funktionstüchtig sein. Die Reifen müssen ein gutes Profil haben. Die Bremsbeläge müssen ausreichend dick sein. Ein vollgefedertes Rad ist nicht notwendig. Schutzbleche sind bei schlechtem Wetter von Vorteil.

Tagesverlauf

1. Tag: Rohrmoos (1.070 m) - Piesenkopf (1.630 m)

Nach einer kurzen technischen Kontrolle Ihrer E-Bikes fahren wir auf verkehrsarmen Wegen entlang der Breitach nach Tiefenbach und weiter in den kleinen Weiler Rohrmoos (1.070 m). Eine Besichtigung der St.-Anna-Kapelle, eine der ältesten erhaltenen Holzkirchen in Europa ist besonders lohnenswert. Gut ausgebaut ist der anschließende Fahrweg zur Sennalpe Piesenalpe (1.455 m), deren selbstgemachter Käse über die Landesgrenzen hinaus sehr bekannt ist.

Ohne große Schwierigkeiten steigen wir dann zum Aussichtsgipfel Piesenkopf (1.630 m) auf. Was für ein Panorama: Die Schweizer Berge Säntis und Altmann, der Bodensee, das Voralpenland, die Tannheimer Berge und der Allgäuer Hauptkamm - alles ist von diesem Gipfel aus zu sehen. Ein echter Geheimtipp.

Über den sogenannten Kälberrücken steigen wir wieder zur Piesenalpe ab. Eine deftige Brotzeit und wir fahren zurück nach Oberstdorf. Vielleicht haben wir - und unsere E-Bikes - noch genug Energie für eine Alternativstrecke.

Ankunft in Oberstdorf ca. 16.30 Uhr

Gehzeit ca. 2 Stunden, Aufstieg 150 m, Abstieg 150 m, Länge ca. 2 km

Fahrzeit ca. 3 Stunden, Auffahrt 900 m, Abfahrt 900 m, Länge ca. 34,5 km

Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 1050 Höhenmeter, Abstieg 1050 Höhenmeter, Länge ca. 36,5 km

Wegekategorie: ●●●●● Wegekategorie Rad- und Forstwege: Straßen, Steigungen bis zu 15%

2. Tag: Haldenwanger Eck (1.931 m) - südlichster Punkt Deutschlands

Vom südlichsten Dorf Deutschlands zum südlichsten Punkt - unter diesem Motto steht unsere heutige Tour. Die Strecke durch das Stillachtal verläuft zunächst recht flach bis wir den kleinen Weiler Birgsau passiert haben. Die gut befestigte Straße steigt nun stark an und die Flanken der bekannten Gipfel Trettach, Mädelegabel und Hochfrottspitze ziehen an uns vorüber. Nach fast zwei Stunden Fahrzeit erreichen wir den Talschluss.

Zu Fuß steigen wir auf einem schmalen Steig - dem geschichtsträchtigen Schrofенpass (1.688 m), der an wenigen Stellen mit Drahtseilen versichert ist - direkt zur deutsch- österreichischen Grenze auf. Hier wanderten die Walser vor vielen hundert Jahren in das südliche Allgäu ein. Heute ist der Schrofенpass eine wichtige Verbindung für Mountainbiker bei den verschiedensten Alpenüberquerungen.

Weiter geht es gemächlich zum südlichsten Punkt Deutschlands, dem Haldenwanger Eck auf 1.931 m. In einem großen Bogen führt der Abstieg zu unseren Fahrrädern zurück. Die Rückfahrt wird ein Genuss. Heute wäre ein Abstecher zur berühmten Skiflugschanze möglich.

Ankunft in Oberstdorf ca. 17.00 Uhr

Gehzeit ca. 3,5 Stunden, Aufstieg 450 m, Abstieg 450 m, Länge ca. 6 km

Fahrzeit ca. 3 Stunden, Auffahrt 650 m, Abfahrt 650 m, Länge ca. 33 km

Wegekategorie: Rad- und Forstwege, Straßen, Steigungen bis zu 20%

Gehzeit ca. 6,5 Stunden, Aufstieg 1100 Höhenmeter, Abstieg 1100 Höhenmeter, Länge ca. 39 km

Wegekategorie: ●●●●● Wegekategorie Rad- und Forstwege, Straßen, Steigungen bis zu 20%

3. Tag: Oytal (1.402 m) - Älpelesattel (1.780 m) - Eisse (1.827 m) - Wildenfeld

Oytal (1.402 m) - Älpelesattel (1.780 m) - Eisse (1.827 m) - Wildenfeld

Dank unserem E-Mountainbike ist der kurze, knackige Anstieg auf dem Dr. - Hohenadl - Weg entlang des Oybachs ein Kinderspiel. Am Oytalhaus ist die befestigte Straße zu Ende. Der teilweise lose Schotter, die Wasserdurchfahrten und nicht zuletzt die Steigung erfordern unser ganzes Fahrkönnen.

Mit einem Mal stehen wir in dem weiten Kessel der Käseralpe (1.405 m) und bestaunen den scharfen, bei Kletterern berüchtigten Rädlergrat, die steilen Grasflanken der bekannten Höfats (2.259 m) und den imposanten Großen Wilden (2.379 m).

Hier starten wir unsere Wanderung über den Älpelesattel und das Seichereck (2.050 m) zum traumhaft gelegenen Eisse. Bei einer langen Pause an diesem traumhaften Platz, können wir wirklich die Seele baumeln lassen. Weiter führt unsere Rundtour über das Wildenfeld zurück zur Käseralpe. Kosten Sie hier den selbst gebackenen Käsekuchen der Hüttenwirtin Karin – Sie haben es sich heute verdient.

Bei der Rückfahrt kommen wir an dem weltberühmten Schattenberg - Skisprungstation vorbei. Ein kurzer Stopp direkt unter dem Schanzentisch ist praktisch Pflicht.

Ankunft in Oberstdorf ca. 16.00 Uhr

Gehzeit ca. 4 Stunden, Aufstieg 700 m, Abstieg 700 m, Länge ca. 7 km

Fahrzeit ca. 2,5 Stunden, Auffahrt 600 m, Abfahrt 600 m, Länge ca. 20,5 km

Wegekategorie: Rad- und Forstwege teilweise unbefestigt, Straßen, Steigungen bis zu 18%

Gehzeit ca. 6,5 Stunden, Aufstieg 1300 Höhenmeter, Abstieg 1300 Höhenmeter, Länge ca. 27,5 km

Wegekategorie: ●●●●●● Wegekategorie Rad- und Forstwege teilweise unbefestigt, Straßen, Steigungen bis zu 18%

4. Tag: Überraschungstour

Die Allgäuer Alpen zeichnen sich durch ein vielfältiges Landschaftsbild aus. Bemerkenswert sind die bis zur 70° steilen Grasflanken und die schroffen Kalkfelsen. Viele der bekannten Gipfel sind über 2.500 m hoch und bieten unzählige Tourenvarianten.

Vielleicht verrät ja der Bergführer seine Lieblingstour und zeigt uns einen versteckten Jägersteig, einen aussichtsreichen Höhenweg, einen einsamen Gipfel oder einen der glasklaren Gebirgsseen.

Ankunft in Oberstdorf ca. 16.00 Uhr

Gehzeit ca. 4 Stunden, Aufstieg 600 m, Abstieg 600 m, Länge ca. 7,5 km

Fahrzeit ca. 3 Stunden, Auffahrt 700 m, Abfahrt 700 m, Länge ca. 32,5 km

Wegekategorie: Rad- und Forstwege, Straßen, Steigungen bis zu 18%

Gehzeit ca. 7 Stunden, Aufstieg 1300 Höhenmeter, Abstieg 1300 Höhenmeter, Länge ca. 40 km

Wegekategorie: ●●●●●● Wegekategorie Rad- und Forstwege, Straßen, Steigungen bis zu 18%

5. Tag: Lochbachtal (1.470 m) - Besler (1.679 m) Überschreitung

In unser Gepäck packen wir an diesem Tag einen Klettergurt - ein spannendes und abwechslungsreiches Abenteuer wartet heute auf uns.

Traditionelle Alpwirtschaft prägt das Landschaftsbild des unbekanntes Lochbachtals und unser Bergführer führt Sie auf verkehrarmen Strecken, am Illerursprung vorbei zum Ausgangspunkt unserer Tour. Steil, jedoch ohne große Schwierigkeiten führt der Weg auf den Beslerrücken mit seinen drei Gipfeln. Ein Stück wird es jetzt alpin und wir stehen mit einem Mal vor einem kurzen Klettersteig, der auf den Hauptgipfel (1.679 m) führt. Was für ein Spaß!

Eine alternative, einfache Route steht zur Wahl.

Innerhalb kurzer Zeit können alle drei Gipfel bestiegen werden.

Auf der Rückfahrt gibt es genügend gemütliche Einkehrmöglichkeiten, in denen wir den Tag ausklingen lassen können.

Ankunft in Oberstdorf ca. 16.30 Uhr

Gehzeit ca. 3 Stunden, Aufstieg 350 m, Abstieg 350 m, Länge ca. 3 km

Fahrzeit ca. 2,5 Stunden, Auffahrt 600 m, Abfahrt 600 m, Länge ca. 26 km

Wegekategorie: Rad- und Forstwege, Straßen, Steigungen bis zu 15%

Gehzeit ca. 5,5 Stunden, Aufstieg 950 Höhenmeter, Abstieg 950 Höhenmeter, Länge ca. 29 km

Wegekategorie: ●●●●●● Wegekategorie Rad- und Forstwege, Straßen, Steigungen bis zu 15%

Leistungen

Bergführer für die Tagestouren

Zusatzkosten

Nach persönlichem Bedarf ca. € 25.- pro Tag für Getränke, Rucksackproviand, etc. Evtl. anfallende Leihgebühr für das E-Mountainbike mit Helm ca. € 190.00 pro Woche.

Gerne können Sie am Ende der Tour Ihre Zufriedenheit mit einem Trinkgeld für den Bergführer ausdrücken.

Landkartenempfehlung

Kompasskarte (1:25.000) Oberstdorf - Kleinwalsertal WK 03

Ausrüstungsempfehlung

Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

Anreise zum Treffpunkt

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Nutzen Sie die guten Bahnverbindungen nach Oberstdorf. Unser Büro befindet sich direkt am Gleis 1.

Mit dem PKW

Fahren Sie direkt zum Bahnhof in Oberstdorf und parken Sie auf einem der Kurzzeitparkplätze (am besten auf P3). Kommen Sie zu uns in das Büro (direkt am Gleis 1) und melden sich an.

Fahrgemeinschaft

Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie [hier](#).

Übernachtungsempfehlung

[Ferienwohnungen Lingg](#)

[Jugendherberge Oberstdorf](#)

[Explorer Hotel in Oberstdorf](#)

[Hostel in Oberstdorf-Tiefenbach](#)

[Gästehaus Besler](#)

[Campingplatz Oberstdorf](#)

[Rubi-Camp](#)

[Zimmervermittlung in Oberstdorf](#)

[Landhaus Spielmannsau](#)

[Berggasthof Spielmannsau](#)

[Hotel Schellenberg ***S](#)

[Berghotel Sonnenklause](#)

Weitere Informationen erhalten Sie bei [Tourismus Oberstdorf](#)

OASE AlpinCenter

Unser Büro, Bahnhofsplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt.

Information und Anmeldung

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:

Juni - September: Montag - Freitag von **8 - 18 Uhr**

Oktober - Mai: Montag - Freitag von **8- 13 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: +49 8322 8000 980

Notfall Tel.: +49 151 61309123

Online: www.oase-alpin.de

E-Mail: bergschule@oase-alpin.de

Platz für Ihre Notizen
